

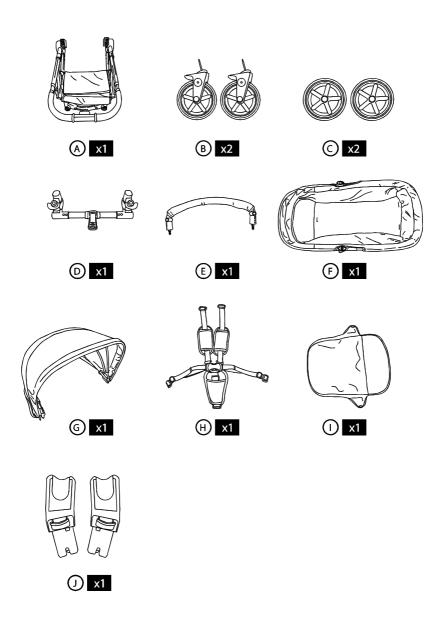
W Kinderkraft

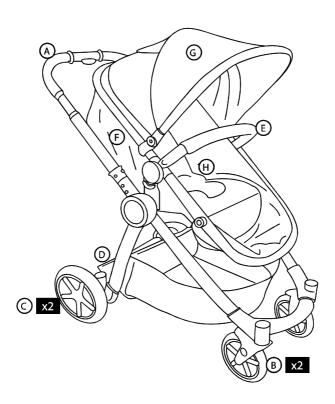
VEO

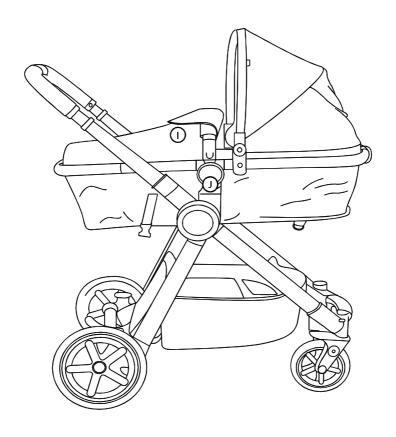


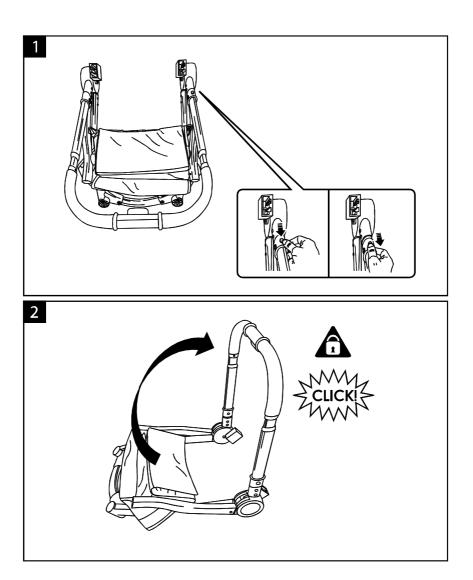
DE Buggy EN Stroller ES Silla FR Poussette IT Passeggino PL Wózek DE BEDIENUNGSANLEITUNG EN USER MANUAL ES MANUAL DE USUARIO FR GUIDE D'UTILISATION IT ISTRUZIONI PER UTENTE PL INSTRUKCJA OBSŁUGI

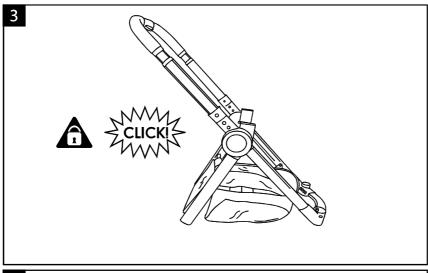
Model: VEO Rev. 1.0

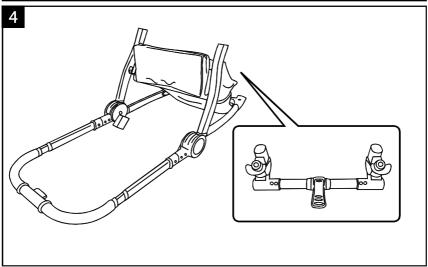


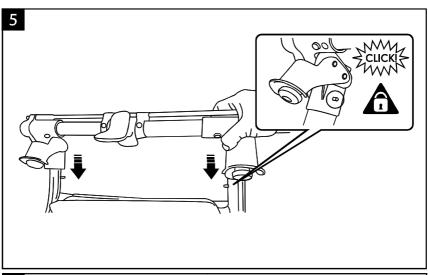


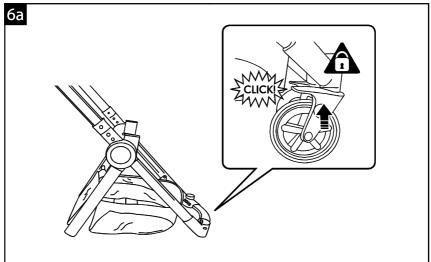


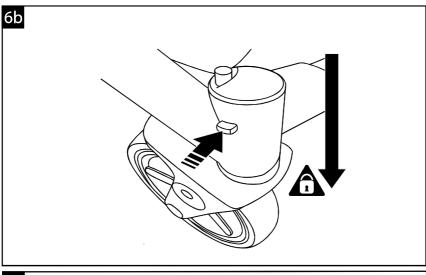


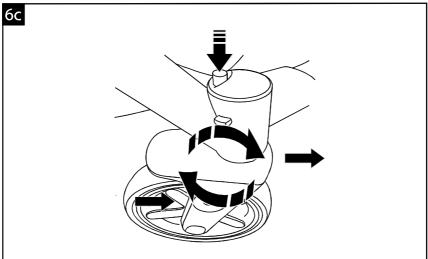


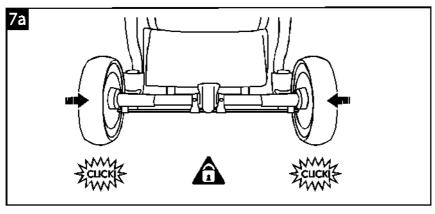


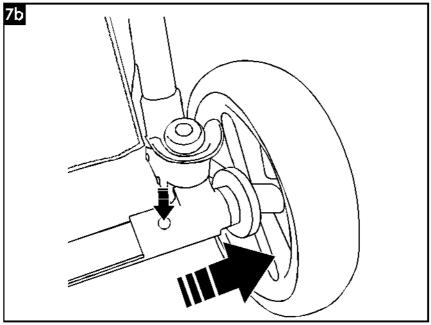


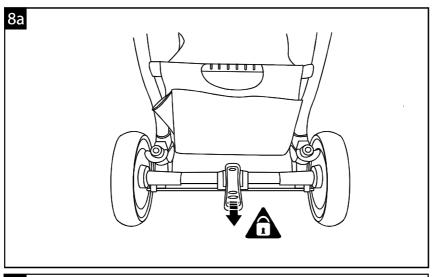


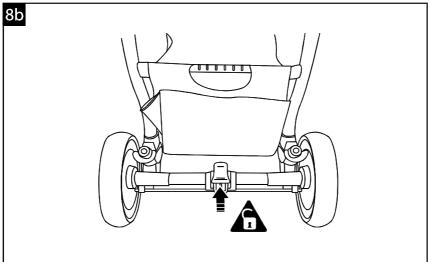


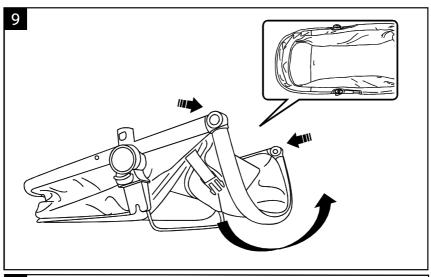


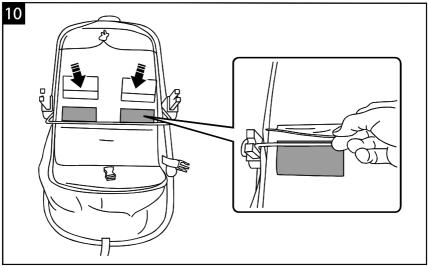


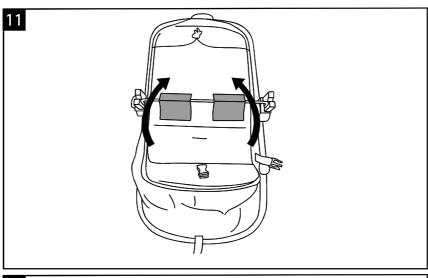


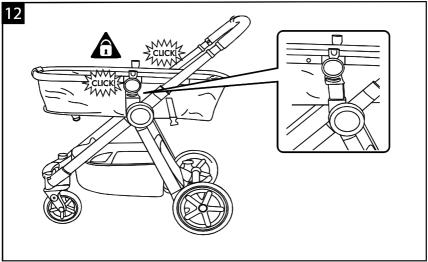


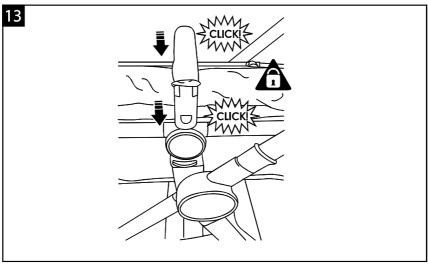


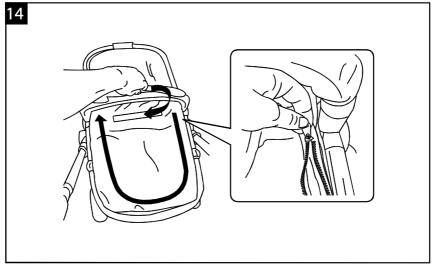


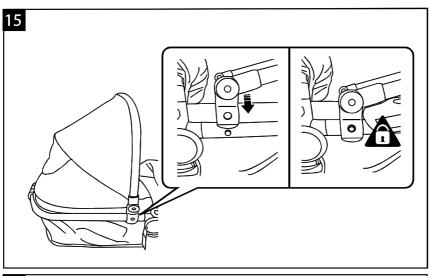


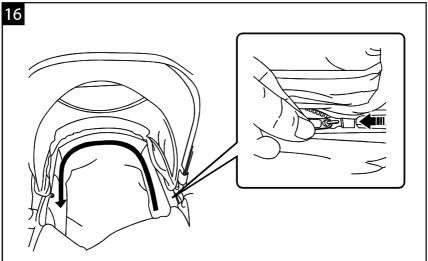


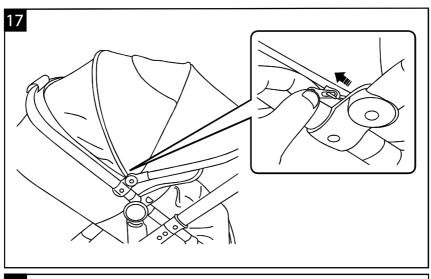


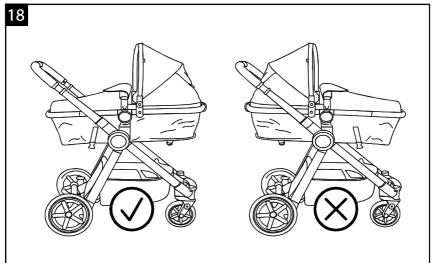


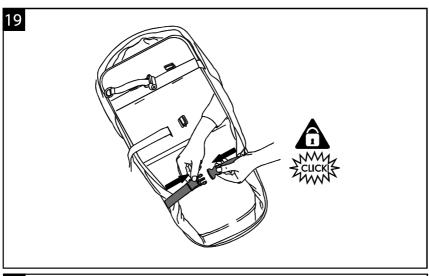




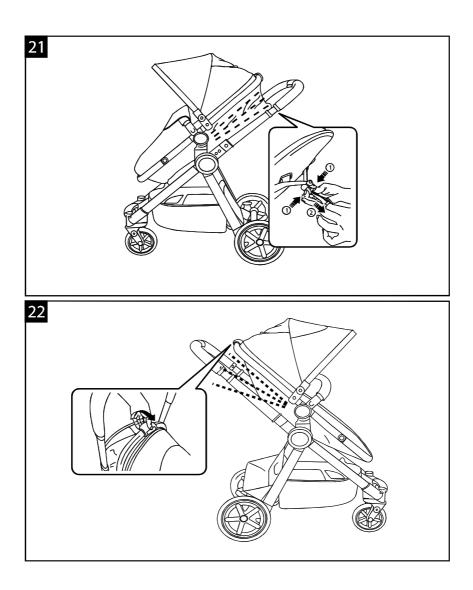


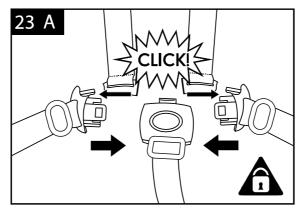


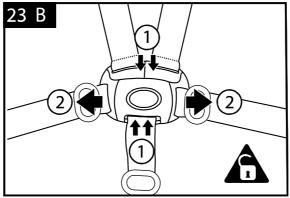


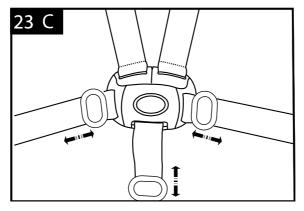


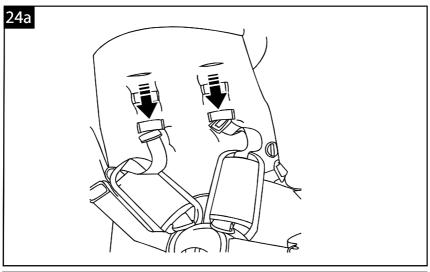


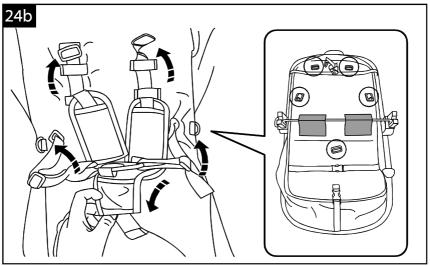


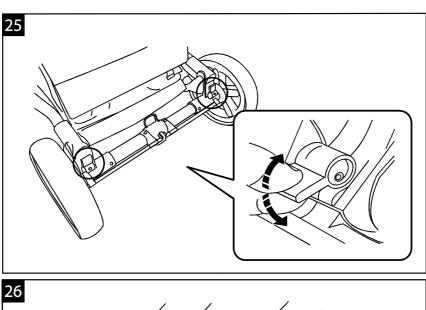


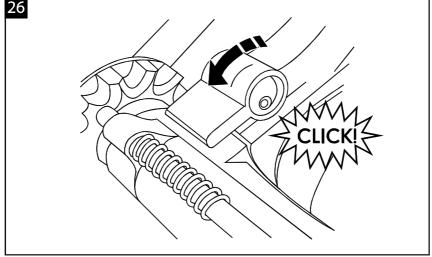


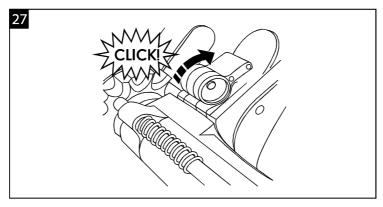


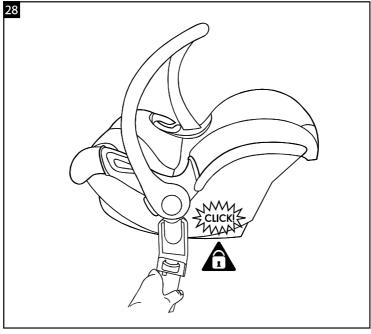


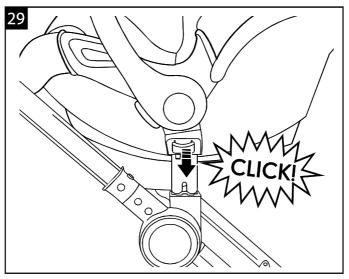


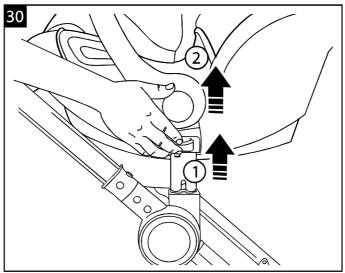


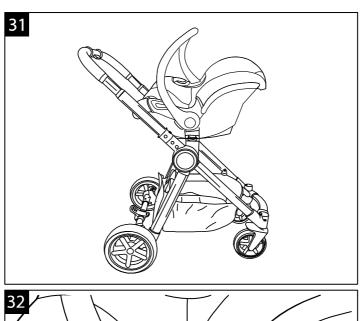


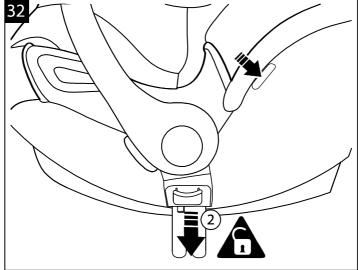


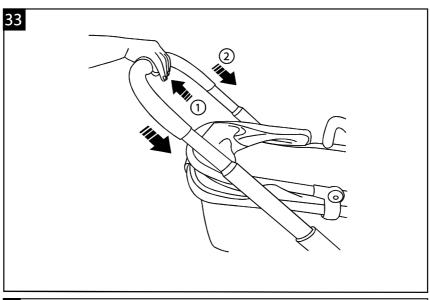


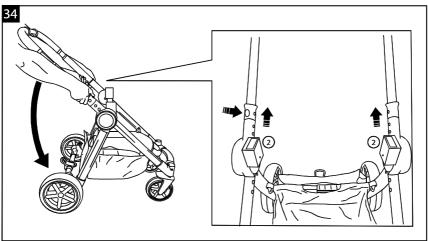


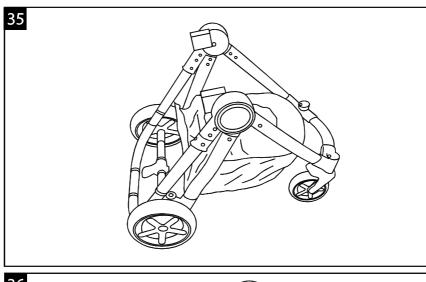


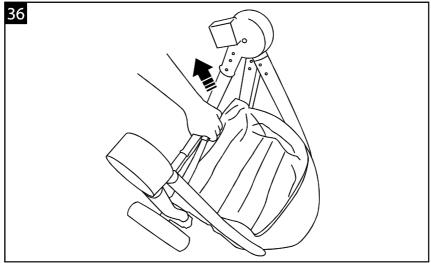


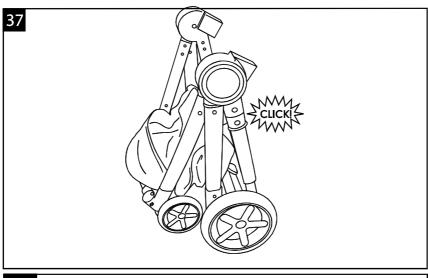


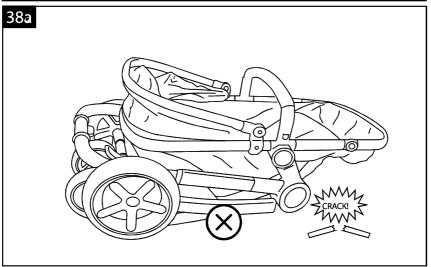


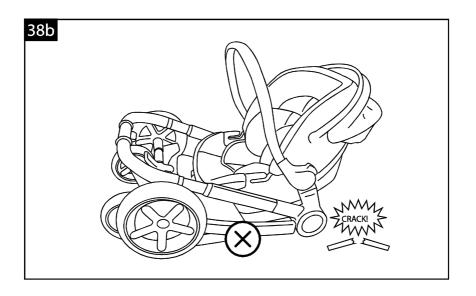












Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde!

Vielen Dank für Ihren Kauf eines Produktes von Kinderkraft. Unsere Produkte wurden mit dem Gedanken an Sicherheit und Komfort Ihres Kindes entwickelt. Dieser Kinderwagen ist die ideale Lösung für diejenigen, die Qualität, Modernität und Funktionalität zu schätzen wissen. Das Produkt erfüllt die Anforderungen der Sicherheitsnorm EN 1888:2012. Bitte machen Sie sich mit der Bedienungsanleitung vertraut und befolgen Sie ihre Empfehlungen.

WICHTIG! Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung für zukünftige Verwendung auf.

WARNUNG!

Lassen Sie Ihr Kind niemals unbeaufsichtigt.

Vergewissern Sie sich vor Gebrauch, dass alle Verriegelungseinrichtungen geschlossen sind.

Vergewissern Sie sich, dass Ihr Kind außer Reichweite ist, wenn dieses Produkt auf- oder zusammengeklappt wird, um Verletzungen zu vermeiden.

Erlauben Sie Ihrem Kind nicht, mit dem Produkt zu spielen.

Überprüfen Sie vor Gebrauch, ob die Befestigung der Gondel, des Sitzes oder Autokindersitzes richtig angebracht ist.

Dieses Produkt ist zum Laufen oder Rollschuhlaufen nicht geeignet.

Das Produkt ist zur Beförderung nur eines Kindes zur gleichen Zeit bestimmt. Die maximale Korbbelastung beträgt 2 kg. Jede zusätzliche Belastung, die an den Wagengriffen, unter der Rückenlehne oder an den Wagenseiten aufgehängt wird, verursacht eine Verschlechterung seiner Stabilität. Maximales Gewicht der Tasche, die am Teleskophandgriff aufgehängt wird, beträgt 1 kg.

Wenn Sie auf einen Bordstein auffahren, heben Sie bitte die vordere Aufhängung hoch.

Beim Hineinleigen und Herausholen des Kindes sollten die Bremsen angezogen sein.

Es sind ausschließlich Ersatzteile und Zubehör zu verwenden, die vom Hersteller geliefert oder empfohlen werden. Keine anderen Teile und kein anderes Zubehör verwenden.

Das Produkt nicht in der Nähe des offenen Feuers oder anderer Hitzequellen stehen lassen.

Gondel

Dieser Wagen mit einer Gondel ist für Kinder bestimmt, die sich noch nicht selbst aufsetzen, umdrehen oder auf Händen und Knien krabbeln können. Maximales Körpergewicht des Kindes: 9 kg.

Die Gondel darf nicht als Babytrage verwendet werden. Der Gondelgriff dient nur und ausschließlich zum Ein- und Ausbau der Gondel im Wagengestell.

Keine zusätzliche Matratze außer der mitgelieferten hineinlegen.

Spazierkinderwagen

WARNUNG!

Der Sitz ist für Kinder im Alter unter 6 Monaten nicht geeignet. Immer das Befestigungssystem verwenden.

Das Produkt ist für Kinder von 6 Monaten bis zu einem Gewicht von 15 kg bestimmt.

Autokindersitz Kinderkraft MINK:

Der Kinderwagen Kinderkraft VEO kann in einem Set mit dem kompatiblen Autokindersitz Kinderkraft MINK mitangeboten werden.

Das Produkt ist für Kinder von der Geburt an bis zu einem Gewicht von 13 kg bestimmt.

Wenn der Autokindersitz in Verbindung mit dem Kinderwagen verwendet wird, ersetzt er weder eine Wiege noch ein Kinderbett. Wenn Ihr Kind Schlaf braucht, sollte es in eine Gondel, Wiege oder in ein Kinderbett verlegt werden.

I Wagenteile

- A. Gestell
- B. Vorderräder
- C. Hinterräder
- D. Hinterachse mit Bremse
- E. Schutzbügel
- F. Sitz/Gondel 2in1
- G. Dach
- H. Sicherheitsgurte
- I. Schutzüberzug für Beine
- J. Autokindersitzadapter

II AUFKLAPPEN DES KINDERWAGENGESTELLS

Stellen Sie das Gestell auf einer ebenen Fläche auf. Um das Gestell zu entriegeln, drücken Sie die Verriegelungstaste des Teleskophandgriffes und ziehen Sie den Mechanismus (ABB. 1). Heben Sie den Handgriff hoch (ABB. 2). Klappen Sie das Gestell bis zum hörbaren Einrasten auf (ABB. 3) Um die Hinterachse mit Bremse zu demontieren (Teil D), stellen Sie das Gestell gemäß der Abb. 4 auf und montieren Sie die Achse (ABB. 5) bis zum hörbaren Einrasten.

ACHTUNG! Nach dem Aufstellen des Gestells in der natürlichen Position, soll sich der Bremshebel an der Elternseite / am Teleskophandgriff befinden.

III MONTAGE UND DEMONTAGE DER RÄDER

Schieben Sie die Vorderräder (Teil B) in die Aufnahmeöffnungen im Vorderteil des Gestells bis zum hörbaren Einrasten gemäß der ABB. 6A. Um die Räder zu demontieren, drücken Sie den Schnelllösedruckknopf (ABB. 6B). Der Kinderwagen hat das System der drehbaren Vorderräder, die sich in der Stellung für Geradeausfahrt verriegeln lassen. Um das Rad in der Stellung für Geradeausfahrt zu verriegeln, drücken Sie den Druckknopf (ABB. 6C), bis er sich verriegelt und das Rad in der Stellung für Geradeausfahrt bleibt. Um die Räder zu entriegeln, drücken Sie den Druckknopf erneut.

Schieben Sie die hinteren Räder (Teil C) in die Aufnahmeöffnungen in der Hinterachse, bis sie sich verriegeln (Einrastgeräusch) (ABB. 7A). Um die Hinterräder zu demontieren, drücken Sie den Verriegelungsknopf und ziehen Sie die Räder aus den Aufnahmeöffnungen heraus (ABB. 7B).

ACHTUNG! Vergewissern Sie sich, dass alle Wagenräder richtig montiert sind, bevor Sie anfangen, den Wagen zu gebrauchen.

IV BREMSE

Der Kinderwagen ist mit einer Fußfeststellbremse ausgestattet, die sich an der hinteren Achse befindet. Zum Betätigen der Bremse drücken Sie das Bremspedal nach unten (ABB. 8A). Die Entriegelung erfolgt nach dem Hochheben des Pedals (ABB. 8B).

V AUFSETZEN/ABNEHMEN DER GONDEL UND DES SCHUTZBÜGELS

Stellen Sie die Gondel auf einer ebenen Fläche auf. Drücken Sie die Druckknöpfe zur Einstellung der Fußstütze, um die Gondel aufzuklappen (ABB. 9). Die Position der Fußstütze kann auch mit denselben Druckknöpfen eingestellt werden.

Vor dem Aufsetzen der Gondel auf das Wagengestell befestigen Sie die Klettverschlüsse auf dem Metallstab unter dem Gondelunterteil (Abb. 10) und lassen Sie ihn in der aufgeklappten Stellung (ABB. 11).

Um die Gondel auf das Kinderwagengestell aufzusetzen, ist sie in die dazu bestimmten Aufnahmeöffnungen an beiden Wagenseiten bis zum hörbaren Einrasten hineinzustecken (ABB. 12).

<u>ACHTUNG! DIE GONDEL DARF NUR ENTGEGEN</u> <u>FAHRTRICHTUNG MONTIERT WERDEN (das Kind schaut auf den</u> <u>Betreuer, der den Wagen führt).</u>

Um den Schutzbügel zu montieren, ist er in die dazu bestimmten Aufnahmeöffnungen im Sitzgestell, je eine an jeder Kinderwagenseite, bis zum hörbaren Einrasten hineinzustecken (ABB. 13).

VI MONTAGE DES SCHUTZÜBERZUGS FÜR BEINE

Bringen Sie den Schutzüberzug für Beine an (Teil I), indem Sie den Reißverschluss verwenden, der sich an der Innenseite des Sitzes / der Gondel befindet. Schließen Sie den Reißverschluss (ABB. 14) und bringen Sie den Klettverschluss am Schutzbügel an.

Schließen Sie den Dachreißverschluss um die Innenseite des Sitzes / der Gondel (ABB. 16). Anschließend drücken Sie die Schnallen am Gestell so, dass die Stifte in die Aufnahmeöffnungen hineingehen (ABB. 15). Das Dach hat die Möglichkeit, die Deckfläche über der Gondel und dem Sitz zu vergrößern. Dazu ist der Reißverschluss an der Innenseite der Dachbespannung zu öffnen (ABB. 17) und das Dach ist auszubreiten.

ACHTUNG! Der richtig aufgeklappte Kinderwagen in der Gondelversion ist auf der Abb. 18 gezeigt.

DE

VII UMWANDLUNG DER GONDEL IN EINEN SITZ

Um den Wagen vom Gondelwagen in den Spazierwagen umzufunktionieren, nehmen Sie die Gondel vom Gestell ab.

Anschließend verbinden Sie zwei Schnallen unter dem Sitz miteinander (ABB. 19 und ABB. 20) und bringen Sie ihn erneut am Gestell an. Stellen Sie anschließend die Rückenlehne des Sitzes in die Sitzposition ein, indem Sie den Gurt hinter der Rückenlehne verwenden (ABB. 21).

Der Sitz hat 4 Positionen: liegend, 2 x halbliegen und sitzend, die mit dem Einstellhebel am Sitzgestell (ABB. 22) und mit dem Gurt hinter der Rückenlehne eingestellt werden.

VIII SICHERHEITSGURTE

Drücken Sie den Druckknopf, um die Schnalle zu öffnen (ABB. 23A). Um Ihr Kind zu schützen, sind die Schulter- und Hüftengurtzungen miteinander zu verbinden und anschließend in das Mittelgurtschloss bis zum Einrasten einzuführen (ABB. 23B). Die Sicherheitsgurte sind jedes Mal einzustellen (ABB. 23C), damit das Kind angemessen geschützt wird.

Solange das Kind in der Gondel noch nicht selbst sitzen, sich nicht hin und her wälzen, sich nicht auf seine Hände und Knie hochstemmen kann, ist der Gurtgebrauch nicht erforderlich. Alle Gürte sind mit der Klammer zu befestigen und mit der Matratze zu bedecken. Demontage der Gürte (zur Reinigung): Heben Sie die Schulter- und Hüftengurte sowie den Schrittgurt aus den Aufnahmeöffnungen (ABB. 24A), indem Sie die Kunststoffhaken nach innen drücken. Die Montage verläuft umgekehrt (ABB. 24B). Bitte vergewissern Sie sich nach der Montage, dass die Kunststoffhaken die Gurte sicher verriegeln.

IX EINSTELLUNG DER FEDERUNG UND DES TELESKOPHANDGRIFFES

Der Kinderwagen hat eine zweistufige Einstellung der Federung. Die Einstellhebel befinden sich unten an der Hinterachse mit Bremse an der Korbseite (ABB. 25). Zum Fahren auf unebenen Oberflächen ziehen Sie stark den Hebel zur Hinterachse, bis er sich verriegelt (ABB. 26). In dieser Stellung wird die Federung alle Unebenheiten mildern. Zum Fahren auf einer ebenen Oberfläche ziehen Sie stark den Hebel in die Gegenrichtung, bis er sich verriegelt (ABB. 27). In dieser Stellung gewährleistet die Federung eine größere Stabilität.

Um die Länge des Teleskophandgriffes einzustellen, drücken Sie den Druckknopf in seinem Mittelteil und ziehen oder drücken Sie den Handgriff (ABB. 33).

DE

X MONTAGE DES AUTOKINDERSITZES AM KINDERWAGENGESTELL

Die mitgelieferten Adapter sind mit folgenden Autokindersitzen kompatibel: Kinderkraft, Maxi Cosi®, Cybex® und passen zu folgenden Modellen: Kinderkraft MINK, Cybex Aton, Aton 2, Aton Q und Maxi Cosi Mico, Mico AP, Mico NXT, Mico Max 30, Citi, Cabrio und CabrioFix.

Bringen sie die Adapter in die Aufnahmeöffnungen an beider Kindersitzseiten an, Sie ein Einrastgeräusch hören (ABB. 28). Um den Kindersitz Kinderwagengestell zu montieren, ist er an den dazu bestimmten Aufnahmeöffnungen an jeder Kinderwagenseite bis zum charakteristischen Verriegelungsgeräusch anzubringen (ABB. 28). Um den Autokindersitz vom Gestell abzunehmen, ziehen sie die Hebel in den Adaptern an beiden Wagenseiten (ABB. 30) und heben Sie den Autokindersitz aus dem Gestell.

ACHTUNG! Der Autokindersitz muss am Gestell immer rückwärts zur Fahrtrichtung angebracht werden (das Kind schaut auf den Betreuer, der den Wagen führt) (Abb. 31).

Um die Adapter zu demontieren, drücken Sie die Druckknöpfe an beiden Kindersitzseiten (ABB. 32).

XI DEMONTAGE DES KINDERWAGENS

Bringen Sie den Handgriff in die unterste Position und heben Sie den Sitz / die Gondel vom Gestell ab (ABB. 33). Drücken die den Verriegelungsknopf, ziehen Sie an beiden Seiten (ABB. 34) und ziehen Sie den Handgriff zusammen (ABB. 35). Greifen Sie den mittleren Gurt zum Tragen des Gestells und heben Sie das Gestell hoch (ABB. 36). Das Gestell sollte sich automatisch zusammenklappen (ABB. 37).

ACHTUNG! Der Wagen darf nicht demontiert werden, ohne dass die Gondel, der Sitz oder der Autokindersitz zuvor abgenommen sind (ABB. 38A und 38B)

XII PFLEGE UND WARTUNG

Es ist die Pflicht des Käufers, alle Funktionselemente richtig zu montieren, sowie entsprechende Wartungen und Einstellungen vorzunehmen, um den Kinderwagen in einem guten technischen Zustand zu halten.

Der Kinderwagen ist periodisch auf potentielle Probleme zu prüfen. Nachstehend wurden wesentliche Maßnahmen dargestellt, die zu treffen sind, um Sicherheit dem Kind zu gewährleisten und der Verkürzung der Lebensdauer des Produktes vorzubeugen:

- Haltbarkeit und Sicherheit aller Nieten und Verbindungen prüfen.
- Alle Verriegelungseinrichtungen und Räder mit ihrer Bereifung prüfen. Wenn erforderlich austauschen oder reparieren.

• Prüfen, ob alle Schutzeinrichtungen richtig funktionieren, mit einer besonderen Berücksichtigung der Haupt- und Nebenverbindungsteilen, die sich jederzeit frei bewegen sollten.

Bitte stellen Sie den Gebrauch des Kinderwagens ein, wenn Sie Zweifel an der richtigen Nutzung oder Verdacht jeglicher Gefahr haben.

Wenn die Räder quietschen, sind die Achsen mit einer dünnen Silikonschicht zu schmieren. Keine Produkte auf Öl- oder Schmierstoffbasis verwenden, weil sie Schmutz anziehen, der die Bewegung erschwert.

XIII REINIGUNG

Wenn die Fahrgestellteile des Kinderwagens der Salzwasserwirkung ausgesetzt waren, empfehlen wir, sie möglichst schnell mit Süßwasser (Leitungswasser) zu spülen.

Nicht waschen. Das Produkt kann mit einem feuchten Lappen und einem milden Reinigungsmittel sanft abgewischt werden.



Bei einer Höchsttemperatur von 30 °C waschen, sanftes Waschprogramm.



Keine Bleichmittel verwenden



Nicht im Trommeltrockner trocknen



Nicht bügeln



Nicht chemisch reinigen

Das feuchte Produkt nicht zusammenklappen und nicht feucht oder in einer feuchten Umgebung aufbewahren, weil es zur Schimmelbildung führen kann.

Dear Customers,

Thank you for purchasing a Kinderkraft product. Our products have been designed for your child's safety and comfort. The buggy is an ideal solution for those who value quality, modernity and functionality. The product meets the requirements of safety standard EN 1888:2012. Please read the manual carefully and follow its recommendations.

IMPORTANT - keep these instructions for future use.

WARNING!

Never leave your child unattended.

Before use make sure that all locking devices are turned on.

To avoid injury, make sure your child is moved away when the product is being unfolded or folded.

Do not allow children to play with the product.

Before use, check if the devices fixing the bassinet, seat or car seat are properly attached.

This product is not suitable for running or skating.

The product is designed to transport one child at a time. - Maximum basket load 2 kg. Any additional load suspended from the buggy handles, under the backrest or on the sides will cause stability deterioration. Maximum weight of a bag attached to the telescopic handle is 1 kg.

Lift the front suspension when going up a curb or step.

The brakes should be locked when the child is placed in or taken out of the buggy.

Use only parts and accessories supplied or recommended by the manufacturer. Do not use other parts or accessories.

Do not place the product near open flame or other heat sources.

The following applies to the bassinet:

This product, in the form of a bassinet, is designed for children who cannot sit unaided, fall over or crawl using hands and knees. Maximum child weight: 9 kg.

The bassinet must not be used as a child carrier. The bassinet handle is only designed for assembly and disassembly of the buggy frame.

Do not insert an extra mattress apart from that supplied with the product.

The following applies to the stroller:

WARNING!

The seat is not suitable for children under 6 months old.

Always use the fastening system.

The product is intended for children from 6 months old to 15 kg.

Applies to Kinderkraft MINK car seat:

Kinderkraft VEO is available also as a set with a compatible Kinderkraft MINK car seat.

The product is intended for children from birth to 13 kg.

If the seat is used together with the buggy, it does not replace a cradle or crib. For sleep, place the child in the bassinet, cradle or crib.

I Buggy components

- A. Frame
- B. Front wheels
- C. Rear wheels
- D. Rear axle with brake
- E. Safety bar
- F. Seat/bassinet 2 in 1
- G. Sunshade
- H. Safety harness
- I. Footmuff
- J. Car seat adapters

II UNFOLDING BUGGY FRAME

Place the frame on a flat surface. To unlock, press the lock button on the telescopic handle and pull the mechanism (FIG. 1). Lift the handle up (FIG 2), unfold the frame until you hear the lock clicks (FIG. 3). To mount the rear axle with brake (Part D), set the arm as shown in FIG. 4 and mount the axle (FIG. 5), until you hear the lock clicks.

NOTE! After setting the frame in its natural position, the brake lever should be on the side of the parent / telescoping handle.

III WHEEL ASSEMBLY/DISASSEMBLY

Insert the front wheels (part B) into the openings in the front of the frame, until you hear the lock clicks as shown in Figure 6A. To disassemble, push the quick release button (FIG. 6B). The buggy has front swivel wheels that may be locked for travelling straight ahead. To lock the wheels for forward drive, press the button (FIG. 6C) until it locks and the wheel will remain in a position to drive straight ahead. To unlock the wheels, press the button again.

Insert rear wheels (Part C) into the openings in the rear axle, until they lock (they should click) (FIG. 7A). To disassemble the rear wheels, press the lock button and pull the wheels out of openings (FIG. 7B).

NOTE! Before using the wheelchair, make sure that all the wheels are properly installed.

IV USE OF BRAKE

The buggy is equipped with a foot brake located on the rear axle. Press the brake pedal down (FIG. 8A) to activate it. The brake is released after the pedal is lifted up (FIG. 8B).

V ASSEMBLY/DISASSEMBLY OF BASSINET AND SAFETY BAR

Place the bassinet on a flat surface. Press buttons for footrest adjustment to unfold the bassinet (FIG. 9). The footrest may be adjusted using these buttons.

Before mounting the bassinet onto the frame, attach the Velcro fasteners to the metal bar underneath the bassinet (FIG. 10) i and leave it unfolded (FIG. 11).

When installing the bassinet on the buggy frame, place it onto the openings (FIG. 12) designed for this purpose on each side of the buggy until you hear clicking sound.

NOTE! THE BASSINET CAN ONLY BE MOUNTED FACING BACKWARDS (the child faces the person pushing the buggy).

The safety bar should be inserted into the special openings in the frame on each side of the buggy, until you hear the clicking sound (FIG. 13).

VI ATTACHING THE FOOTMUFF AND SUNSHADE

Attach the footmuff (part I) using the zipper located on the inner side of the seat / bassinet. Fasten the zipper (FIG. 14) and secure the Velcro fastener of the footmuff onto the safety bar.

Fasten the zipper of the sunshade around the inner side of the seat / bassinet (FIG. 16). Close the clamps on the frame to insert the pins into the openings (FIG. 15). The sunshade may be extended to cover a larger part of the bassinet and seat. For this purpose, open the zipper located on the outer side of the sunshade lining (FIG. 17) and unfold the sunshade.

NOTE! Correctly unfolded buggy with attached bassinet is shown in FIG. 18.

VII CONVERTING THE BASSINET INTO THE SEAT

In order to convert the bassinet function into the stroller,

remove the bassinet part from the frame. Then fasten together the two clamps under the seat (FIG. 19 and FIG. 20) and mount the seat again the on the frame. Next, adjust the backrest to the seating position, using the strap behind the backrest (FIG. 21).

The seat has 4 positions: lying, 2 x reclining and sitting - they are adjusted by a lever that is located in the seat frame (FIG. 22) and a strap behind the backrest.

VIII SAFETY HARNESS

Press the button to open the clamp (FIG. 23A). To secure the child, connect the fasteners of hip and shoulder straps and then insert them into the middle clamp (FIG. 23B) until it engages. Adjust the safety harness each time you fasten (FIG. 23C), to properly secure the child.

If your child cannot independently sit up, roll over or push itself up on its hands and knees inside the bassinet, you don't have to use the harness. Lock all harness straps into the buckle and cover the harness with mattress. Removing the harness (for cleaning): Remove shoulder and hip straps out of openings (FIG. 24A) by pushing plastic tabs inside. The assembly is performed in reverse order (FIG. 24B). After completing the assembly, make sure that the plastic tabs firmly secure the straps.

IX ADJUSTING SHOCK-ABSORBING FUNCTION and TELESCOPIC HANDLE

The buggy has a two-stage adjustable shock-absorbing function. The adjustment levers are located on the bottom side of the rear axle with brake, next to the basket (FIG. 25). For driving on uneven surfaces firmly, pull firmly the lever toward the rear axle, until it locks (FIG. 26). In this position, the shock absorbers will cushion all inequalities. For driving on flat surfaces firmly pull the button in the opposite direction until it engages (FIG. 27). In this position the shock absorbers will provide greater stability.

EN

To adjust the length of the telescopic handle, push the button in its centre and pull it out or push it in (FIG. 33).

X ASSEMBLING THE CAR SEAT ON THE BUGGY FRAME

The supplied adapters are compatible with the following car seats: Kinderkraft, Maxi Cosi®, Cybex® and are suitable for the following models: Kinderkraft MINK, Cybex Aton, Aton 2, Aton Q i Maxi Cosi Mico, Mico AP, Mico NXT, Mico Max 30, Citi, Cabrio, and CabrioFix.

Place adapters in the openings on both sides of the seat until you hear the lock clicks (FIG. 28). When installing the car seat on the buggy frame, push it into the openings on each side of the frame, until you hear clicking sound of engaged lock (FIG. 29). To remove the seat from the frame, pull the lever of the adapters on both sides of the buggy (FIG 30) and remove the seat.

NOTE! The seat must be always installed on the frame with child's back to the direction of travel (the child should face the person pushing the buggy) (FIG 31). To remove the adapters push the buttons on both sides of the seat (FIG. 32).

XI DISASSEMBLING THE BUGGY

Adjust the handle to the lowest position and remove the seat / bassinet from the frame (FIG. 33). Press the lock button, pull on both sides (FIG. 34) and fold the handle (FIG. 35). Hold the central belt for carrying the frame and lift the frame upward (FIG. 36). The frame should fold automatically (FIG. 37).

NOTE! Do not disassemble the buggy without removing the bassinet/seat/car seat first (FIG. 38A and 38B).

XII CARE AND MAINTENANCE

The buyer is responsible for proper installation of all functional elements as well as for carrying out all required maintenance and adjustments in order to keep the buggy in good technical condition.

The buggy must be periodically checked for potential problems. Significant measures to be applied to ensure the child's safety and prevent shortening of the product life have been presented below:

- Check the strength and safety of all rivets and connections.
- Check all wheel locking equipment and tyres. If necessary, replace or repair.
- Check if all safety devices work properly, particularly the main and additional fasteners that should move freely at any time.

Please, stop using the buggy if there are doubts as to its proper use or a suspicion of any danger.

EN

If the wheels squeak, apply a thin layer of silicone. Do not use oil or grease based products as they attract dirt, which makes buggy movement difficult.

XIII CLEANING

If the elements of the buggy chassis have been exposed to saltwater, rinse with tap water as soon as possible.

Do not wash. Clean the product gently with a damp cloth and a mild detergent.



Wash at max. 30°C, gentle process.



Do not bleach



Do not dry in a tumble dryer



Do not iron



Do not dry clean

Do not fold or store the product when it is wet and never store it in wet conditions, as it can lead to mould growth.

Estimados clientes,

Gracias por comprar el producto de marca Kinderkraft. Nuestros productos han sido diseñados para la seguridad y comodidad de su hijo. La silla es ideal para aquellos que aprecian la calidad, modernidad y funcionalidad. Produkt spełnia wymagania normy bezpieczeństwa EN 1888:2012. Por favor lea este manual y cumpla las recomendaciones.

IMPORTANTE: Guarde estas instrucciones para su uso futuro.

iADVERTENCIA!

Nunca deje al niño en la silla sin vigilancia.

Antes de usar, asegúrese de que todos los dispositivos de bloqueo están activados.

Para evitar lesiones, asegúrese de que su hijo está alejado cuando se pliega o despliega este producto.

No permita que su hijo juegue con este producto.

Compruebe si los dispositivos de fijación del capazo, del asiento o de la silla de coche se han montado correctamente antes de usar.

Este producto no es adecuado para correr o patinar.

El producto está diseñado para el transporte de un solo niño al mismo tiempo. La carga máxima de la cesta es de 2 kg. Cada carga adicional colgada en el manillar de la silla, debajo del respaldo y en los lados empeora su estabilidad. El peso máximo del bolso que cuelga en el mango telescópico es de 1 kg.

Al subir el bordillo u otro escalón, levante la suspensión delantera.

Los frenos deben estar bloqueadas al meter o sacar al niño.

Utilice únicamente las piezas y los accesorios que son suministrados o recomendados por el fabricante. No utilice otras piezas ni accesorios.

No coloque el producto cerca de llamas u otras fuentes de calor.

Se aplica al capazo:

Este producto, en forma de una silla con capazo, está diseñado para niños que todavía no saben sentarse por sí solos, darse la vuelta y gatear en las manos y las rodillas. Peso máximo del niño: 9 kg.

El capazo no tiene la función del portabebé. El asa del capazo sólo se utiliza para el montaje y desmontaje del capazo en el bastidor de la silla.

No inserte un colchón adicional aparte del que viene con el producto.

Se aplica a la silla de paseo:

¡ADVERTENCIA!

El asiento no es adecuado para niños menores de 6 meses. Siempre use el sistema de fijación.

El producto está destinado para los niños desde 6 meses hasta 15 kg.

Se aplica a la silla de coche Kinderkraft MINK:

La silla Kinderkraft VEO puede ser ofrecida junto con la silla de coche compatible Kinderkraft MINK.

El producto está destinado para los niños desde el nacimiento hasta 13 kg.

La silla de coche montada en el bastidor no sustituye la cuna ni la cama. Si su hijo necesita dormir, debe ser llevado al capazo, cuna o cama.

I Elementos de la silla

- A. Bastidor
- B. Ruedas delanteras
- C. Ruedas traseras
- D. Eie trasero con freno
- E. Barra de seguridad
- F. Asiento/capazo 2en1
- G. Capota
- H. Arnés de seguridad
- I. Cubrepiernas
- J. Adaptadores para la silla de coche

II DESPLEGADO DEL BASTIDOR DE LA SILLA

Poner el bastidor sobre una superficie plana. Para desbloquear, presione el botón de bloqueo del manillar telescópico y tire del mecanismo (FIG. 1). Levante el

manillar (FIG. 2) Despliegue el bastidor hasta que oiga un sonido de bloqueo (FIG. 3). Para montar el eje trasero con freno (Parte D) ponga el bastidor como se muestra en la figura 4 y monte el eje (FIG. 5), hasta que oiga el sonido de bloqueo. ¡NOTA! Después de poner el bastidor en una posición natural, la palanca de freno debe estar en el lado del padre/manillar telescópico.

III MONTAJE/DESMONTAJE DE LAS RUEDAS

Inserte las ruedas delanteras (Parte B) en los orificios en la parte delantera del bastidor, hasta que oiga el sonido de bloqueo como se muestra en la Figura 6A. Para desmontar las ruedas, pulse el botón de liberación rápida (FIG. 6B). La silla tiene un sistema de ruedas delanteras giratorias con bloqueo para el recto. Para bloquear la rueda para ir recto, pulse el botón (FIG. 6C) hasta que se bloquee y la rueda esté en posición para ir en línea recta. Para desbloquear las ruedas, vuelva a pulsar el botón.

Inserte las ruedas traseras (Parte C) en los orificios en el eje trasero, hasta que se bloqueen (con el sonido de bloqueo) (FIG. 7A). Para desmontar las ruedas traseras, pulse el botón de bloqueo y saque las ruedas de los orificios (FIG. 7B).

¡NOTA! Antes de usar la silla, asegúrese de que todas las ruedas están montadas correctamente.

IV USO DEL FRENO

La silla está equipada con un freno de pie que está en el eje trasero. Presione el pedal de freno hacia abajo (FIG. 8A) para activar el freno. el freno se desbloquea al levantar el pedal hacia arriba (FIG. 8B).

V MONTAJE/DESMONTAJE DEL CAPAZO Y DE LA BARRA DE SEGURIDAD

Poner el capazo sobre una superficie plana. Pulse los botones para ajustar el reposapiés para desplegar el capazo (FIG. 9). Las posiciones del reposapiés se pueden ajustar usando estos botones.

Antes de montar el capazo en el bastidor, ponga los velcros en las barras de metal situados en la parte inferior del capazo (FIG. 10) y dejarlo en la posición desplegada (FIG. 11).

Al montar el capazo en el bastidor hay que ponerlo en los orificios correspondientes (FIG. 12) en ambos lados de la silla hasta que se oiga un clic.

<u>INOTA! EL CAPAZO SE PUEDE MONTAR SOLO EN SENTIDO</u> <u>INVERSO DE LA MARCHA (el bebé mirando a la persona que</u> <u>Ileva la silla).</u>

Poner la barra de seguridad en los orificios correspondientes en el bastidor del asiento, uno en cada lado, hasta que se oiga un clic (FIG. 13).

VI MONTAJE DEL CUBREPIERNAS Y DE LA CAPOTA

Ponga el cubrepiernas (parte I) mediante el uso de la cerradura situada en el interior del asiento/capazo. Cierre la cremallera (FIG. 14) y abroche el velcro del cubrepiernas en la barra de seguridad.

Cierre la cremallera de la capota alrededor de la parte interior del asiento/capazo (FIG. 16). Apriete los cierres en el bastidor de manera que los pasadores entren en los orificios (FIG. 15). La capota puede aumentar el área de cobertura del capazo y del asiento. Para ello, abra la cremallera situada en la parte exterior de la capota (FIG. 17) y despliegue la capota.

¡NOTA! La silla con capazo montado correctamente se muestra en la FIG. 18.

VII CAMBIO DEL CAPAZO POR ASIENTO

Para cambiar la función del capazo en la silla de paseo hay que retirar el capazo del bastidor. Abrochar dos hebillas situadas por debajo del asiento (FIG. 19 y FIG. 20), y luego volver a montarlas en el bastidor. A continuación, ajustar el respaldo a una posición sentada, utilizando una correa situada detrás del respaldo (FIG. 21).

El asiento tiene 4 posiciones: tumbada, 2 x semi-inclinada y sentada, ajustadas por una palanca que se encuentra en el bastidor del asiento (FIG. 22) y una correa detrás del respaldo.

VIII ARNÉS DE SEGURIDAD

Presione el botón para abrir la hebilla (FIG. 23A). Para proteger al niño, conecte las horquillas de los cinturones de cadera y hombro y luego insértelas en la hebilla central hasta que haga clic (FIG. 23B). Los cinturones de seguridad deben ser ajustados cada vez (FIG. 23C) para que el niño esté asegurado correctamente.

Si el niño todavía no es capaz de sentarse pos sí solo, no se da vueltas y no se eleva en las manos y las rodillas, no se requiere el uso de cinturones. Abrochar todos los cinturones con la hebilla y cubrir con un colchón. Desmontaje del arnés (para la limpieza): Sacar los cinturones de hombros, cadera y entrepierna de los orificios (FIG. 24A) pasando los enganches de plástico hacia dentro. El montaje se realiza de

forma inversa (Fig. 24B). Después del montaje, asegúrese de que las lengüetas de plástico bloquean bien los cinturones.

IX AJUSTE DE LA AMORTIGUACIÓN Y DEL MANILLAR TELESCÓPICO

La silla tiene dos niveles de ajuste de amortiguación. Las palancas de ajuste están situadas en la parte inferior del eje trasero con freno, en el lado de la cesta (FIG. 25). Para ir por una superficie irregular, tire firmemente de la palanca hacia el eje trasero, hasta que se bloquee (FIG. 26). En esta posición, todos los amortiguadores equilibrarán las irregularidades. Para ir por una superficie plana, tire firmemente la palanca en la dirección opuesta hasta que se bloquee (FIG. 27). En esta posición los amortiguadores darán mayor estabilidad.

Para ajustar la longitud del manillar telescópico, pulse el botón situado en su centro y tire el manillar hacia sí mismo o empújelo (FIG. 33).

X MONTAJE DE LA SILLA DE COCHE EN EL BASTIDOR DE LA SILLA

Los adaptadores incluidos son compatibles con las sillas de coche: Kinderkraft, Maxi Cosi®, Cybex® y son adecuados para los modelos: Kinderkraft MINK, Cybex Aton, Aton 2, Aton Q y Maxi Cosi Mico, Mico AP, Mico NXT, Mico Max 30, Citi, Cabrio, y CabrioFix.

Coloque los adaptadores en los orificios de ambos lados de la silla hasta que oiga un sonido de bloqueo (FIG. 28). Al montar la silla en el bastidor hay que ponerla en los agujeros en cada lado de la silla, hasta que se oiga el sonido de bloqueo (FIG. 29). Para desmontar la silla del bastidor, tire de la palanca en los adaptadores a ambos lados del bastidor (FIG. 30) y saque la silla de coche.

¡NOTA! La silla de coche debe estar siempre montada en sentido contrario a la marcha (el niño mirando a la persona que lleva la silla) (FIG. 31).

Para desmontar los adaptadores, presionar los botones a ambos lados de la silla de coche (FIG. 32).

XI DESMONTAJE DE LA SILLA

Ajustar el manillar a la posición más baja y retirar el asiento/capazo del bastidor (FIG. 33). Pulsar el botón de bloqueo, tirar de ambos laterales (FIG. 34) y plegar el manillar (FIG. 35). Agarrar la correa para transportar el bastidor y levantarlo (FIG. 36). El bastidor debe plegarse automáticamente (FIG. 37).

¡NOTA! No desmontar la silla con el capazo, el asiento o la silla de paseo puestos (FIG. 38A y 38B)

XII CUIDADO Y MANTENIMIENTO

El deber del comprador es asegurar el montaje correcto de todos los elementos funcionales, así como encargarse del mantenimiento y del ajuste con el fin de mantener la silla en buen estado técnico.

La silla debe revisarse periódicamente para detectar posibles problemas. A continuación, presentamos los pasos importantes que se deben realizar con el fin de garantizar la seguridad al niño y evitar el reducción de la vida útil del producto:

- Compruebe la resistencia y la seguridad de todos los remaches y las uniones.
- •Compruebe todos los dispositivos de bloqueo, las ruedas y los neumáticos, y si es necesario realice su sustitución o reparación.
- Compruebe si todos los dispositivos de seguridad funcionan correctamente, sobre todo los cierres principales y adicionales que debe moverse libremente en cualquier momento.

Por favor, deje de usar la silla en caso de duda sobre su uso correcto o sospecha de cualquier peligro.

Si las ruedas rechinan, lubrique los ejes con una capa fina de silicona. No utilice productos a base de aceite o grasa, ya que atraen la suciedad que dificulta el movimiento.

XIII LIMPIEZA

Si los componentes del chasis de la silla están expuestos al agua salada, se recomienda aclararlos tan pronto como sea posible con agua dulce (del grifo).

No lavar. El producto se puede lavar con un paño húmedo y un detergente suave.



Lavar a temperatura máx. de 30°C, proceso suave.



No usar blanqueador



No secar en secadora



No planchar



No lavar en seco

No plegar y no guardar el producto si está mojado y nunca almacenarlo en condiciones de humedad, ya que esto puede causar que aparezca el moho.

Cher Client,

Nous vous remercions d'avoir acheté un produit de la marque Kinderkraft. Pendant la conception de nos produits, nous gardons toujours à l'esprit la sécurité et le confort de votre enfant. Cette poussette est une solution idéale pour ceux qui apprécient la qualité, la modernité et la fonctionnalité. Le produit répond aux exigences de la norme de sécurité EN 1888. Veuillez lire attentivement le manuel d'utilisation et suivre nos recommandations.

IMPORTANT – conservez ces instructions pour de futurs besoins de références.

AVERTISSEMENT!

Ne jamais laisser votre enfant sans surveillance.

S'assurer que tous les dispositifs de verrouillage sont enclenchés avant l'utilisation.

Pour éviter toute blessure, maintenir votre enfant à l'écart lors du dépliage et du pliage du produit.

Ne pas laisser votre enfant jouer avec ce produit.

Toujours utiliser le système de verrouillage.

Vérifier que les dispositifs de fixation du siège, du landau ou du cosy sont correctement enclenchés avant l'utilisation. Ce produit ne convient pas pour faire du jogging ou des promenades en rollers.

Ce produit est prévu pour transporter un seul enfant à la fois. La charge maximale du panier est de 2 kg. Chaque charge supplémentaire, suspendue sur les poignées de la poussette, sous le dossier ou sur les côtés, réduit sa stabilité. La charge maximale du sac suspendu sur la poignée télescopique est de 1 kg.

Lorsque vous entrez sur une bordure du trottoir ou sur une autre marche, soulevez la suspension à l'avant.

Serrer les freins avant de mettre ou de sortir l'enfant.

N'utiliser que des pièces et des accessoires fournis ou recommandés par le constructeur. Ne pas utiliser d'autres pièces ou accessoires.

Ne pas mettre le produit à proximité du feu ou d'autres sources de chaleur.

S'applique au landau:

Ce produit, sous la forme d'une poussette avec le landau, est destiné aux enfants qui ne savent pas encore s'asseoir, tourner ou faire du quatre pattes. Poids maximum de l'enfant : 9 kg.

Le landau ne fonctionne pas comme un porte-bébé. La poignée du landau peut être employée seulement pour monter et démonter le landau dans le châssis de la poussette.

Ne mettez pas de matelas supplémentaire à l'extérieur de celui fourni avec le produit.

S'applique à la poussette en position assise :

AVERTISSEMENT!

Ce siège n'est pas adapté aux enfants de moins de 6 mois.

Toujours utiliser le système de fixation.

Le produit est destiné aux enfants de 6 mois à 15 kg.

S'applique au cosy Kinderkraft MINK:

La poussette Kinderkraft VEO peut être offerte avec un cosy compatible, Kinderkraft MINK.

Le produit est destiné aux enfants de 0 mois à 13 kg.

Le cosy utilisé avec la poussette ne remplace pas un berceau ou un lit. Si votre enfant a besoin de sommeil, il devrait être déplacé vers une nacelle, un berceau ou un lit.

I Éléments de la poussette

- A. Le châssis
- B. Les roues avant
- C. Les roues arrière
- D. L'essieu arrière avec le frein
- E. Le support de sécurité
- F. Le siège / landau 2en1
- G. Le pare-soleil/auvent
- H. Les ceintures de sécurité
- I. La housse pour les jambes
- J. Les adaptateurs pour le cosy

II DÉPLIAGE DU CHÂSSIS DE LA POUSSETTE

Le châssis doit être placé sur une surface plate. Pour déverrouiller, appuyez le bouton de verrouillage de la poignée télescopique et tirez sur le mécanisme (FIG. 1). Soulevez la poignée vers le haut (FIG. 2) Dépliez le châssis jusqu'à ce que vous entendiez le son de verrouillage caractéristique (FIG. 3). Pour monter l'essieu arrière avec le frein (partie D), le châssis doit être réglé conformément à la FIG. 4 et l'essieu doit être monté (FIG. 5) jusqu'à ce que vous entendiez le son de verrouillage caractéristique.

REMARQUE IMPORTANT! Après avoir placé le châssis dans sa position naturelle, le levier du frein doit se trouver sur le côté du parent / de la poignée télescopique.

III MONTAGE / DÉMONTAGE DES ROUES

Insérez les roues de l'avant dans les trous de la partie à l'avant du châssis, jusqu'à ce que vous entendiez le son de verrouillage, conformément à la figure 6A.

Pour démonter les roues, appuyez le bouton de déverrouillage rapide (FIG. 6B). La poussette est équipée d'un système de roues avant pivotant avec la possibilité de blocage pour une conduite en ligne droite. Pour bloquer la roue pour une conduite en ligne droite, appuyez le bouton (FIG. 6C) jusqu'à ce qu'il se bloque et que la roue soit dans la position droite. Pour déverrouiller les roues, appuyez à nouveau le bouton.

Insérez les roues arrière (partie C) dans le trou de l'essieu arrière, jusqu'à ce que le verrou soit complètement engagé (avec le son de verrouillage) (FIG. 7A). Pour démonter les roues arrière, appuyez sur le bouton de verrouillage et sortez les roues des trous (FIG. 7B).

REMARQUE IMPORTANTE! Avant d'utiliser la poussette, assurez-vous que toutes les roues sont correctement montées.

IV UTILISATION DU FREIN

La poussette est équipée d'un frein de stationnement à pédale situé sur l'essieu arrière. Poussez la pédale du frein vers le bas (FIG. 8A) pour activer le frein. Le déverrouillage s'effectue après avoir remonté le frein.

V MONTAGE / DÉMONTAGE DU LANDAU ET DU SUPPORT DE SECURITE

Le landau doit être placé sur une surface plate. Appuyez les boutons de réglage du repose-pied pour déplier le landau (FIG. 9). Les positions du repose-pied peuvent être ajustées à l'aide de ces boutons.

Avant de monter le landau sur le châssis de la poussette, fixez les attaches velcro à la tige métallique située sous le landau (FIG. 10) et laissez la poussette en position ouverte (FIG. 11).

Lors du montage du landau sur le châssis de la poussette, fixez-le aux trous prévus à cet effet (FIG. 12) des deux côtés de la poussette jusqu'à ce vous entendiez le son du verrouillage.

REMARQUE IMPORTANTE! LE LANDAU PEUT ÊTRE INSTALLE SEULEMENT DANS LA DIRECTION OPPOSEE DE LA CONDUITE (enfant face à la personne qui conduit la poussette).

Le support de sécurité doit être fixé aux trous prévus à cet effet sur le châssis du siège, un de chaque côté, jusqu'à ce vous entendiez le son du verrouillage caractéristique (FIG. 13).

VI MONTAGE DE LA HOUSSE POUR LES JAMBES ET DU PARE-SOLEIL/AUVENT

Mettez la housse (partie I) en utilisant la fermeture éclaire qui se trouve du côté intérieur du siège / landau. Fermez la fermeture éclaire (FIG. 14) et fermez le velcro de la housse sur le support de sécurité.

Fermez la fermeture éclaire du pare-soleil/auvent autour de la partie intérieure du siège / landau (FIG. 16). Serrer ensuite les boucles sur le châssis de sorte que les goupilles pénètrent dans les trous (FIG. 15). Le pare-soleil/auvent a la possibilité d'augmenter la zone de couverture du landau et du siège. Pour faire cela, ouvrez la fermeture éclaire située à l'extérieur de l'auvent (FIG. 17) et dépliez le pare-soleil/auvent.

REMARQUE IMPORTANTE! La poussette correctement dépliée dans la version avec le landau est montrée sur la FIG. 18.

VII REMPLACEMENT DU LANDAU PAR LE SIÈGE

Afin de remplacer le landau par le siège de la poussette en position assise, enlevez le landau du châssis. Ensuite, fixez les deux supports sous le siège (FIG. 19 et FIG. 20) et réinstallez-les sur le châssis. Ensuite, réglez le dossier du siège en position assise, en utilisant la sangle derrière le dossier (FIG. 21).

Le siège dispose de 4 positions : couchée, 2 x demi-couchée et assise, réglables par le levier situé sur le châssis du siège (FIG.22) et par la sangle derrière le dossier.

VIII CEINTURES DE SÉCURITÉ

Appuyez le bouton pour ouvrir la boucle (FIG. 23A). Pour attacher l'enfant, fixez les ceintures pour des hanches et pour des épaules ensemble, puis faites-les glisser dans la boucle du milieu jusqu'à ce que le verrou soit en place (FIG. 23 B). Les ceintures de sécurité doivent être ajustées à chaque fois (FIG. 23 C) pour que l'enfant soit correctement sécurisé.

Si l'enfant dans le landau ne s'assoit pas encore tout seul, ne tourne pas d'un côté à l'autre et ne se lève pas sur ses mains et ses genoux, l'utilisation de ceintures n'est pas nécessaire. Vous devriez attacher toutes les ceintures avec la boucle et les couvrir avec le matelas. Démontage des ceintures (pour le nettoyage) : Retirez les ceintures pour des épaules, pour des hanches et pour une entrejambe des trous (FIG. 24A) en poussant les crochets en plastique vers l'intérieur. L'installation se fait dans le sens inverse (FIG. 24 B). Après l'installation, assurez-vous que les crochets en plastique fixent bien les ceintures.

IX REGULATION DE L'AMORTISSEUR ET DE LA POIGNEE TELESCOPIQUE

La poussette possède le réglage des amortisseurs en deux étapes. Les leviers de réglage sont situés en bas de l'essieu arrière avec le frein sur le côté du panier (FIG. 25). Pour la conduite sur des surfaces inégales, tirez fermement le levier vers l'essieu arrière jusqu'à ce qu'il s'enclenche (FIG. 26). Dans cette position, les amortisseurs allégeront toutes les irrégularités. Pour la conduite sur une surface plate, tirez fermement le bouton dans la direction opposée jusqu'à ce qu'il s'enclenche (FIG 27). Dans cette position, les amortisseurs donneront plus de stabilité.

Pour régler la longueur de la poignée télescopique, appuyez le bouton dans sa partie centrale et tirez-le vers vous ou poussez-le (FIG. 33).

X INSTALLATION DU COSY SUR LE CHASSIS DE LA POUSSETTE

Les adaptateurs inclus sont compatibles avec les cosys : Kinderkraft, Maxi Cosi®, Cybex® et s'adaptent aux modèles : Kinderkraft MINK, CybexAton, Aton 2, Aton Q i Maxi CosiMico, Mico AP, Mico NXT, Mico Max 30, Citi, Cabrio, et CabrioFix.

Placez les adaptateurs dans les trous des deux côtés du cosy jusqu'à ce que vous entendiez le son de verrouillage (FIG. 28). Lors du montage du cosy sur le châssis de la poussette, fixez-le aux trous prévus à cet effet des deux côtés de la poussette jusqu'à ce vous entendiez le son du verrouillage (FIG. 29). Pour retirer le cosy du châssis, tirez les leviers dans les adaptateurs des deux côtés de la poussette (FIG. 30) et retirez le cosy.

REMARQUE IMPORTANTE! Le cosy doit toujours être placé face à l'arrière sur le châssis (enfant face à la personne qui conduit la poussette) (FIG. 31).

Pour retirer les adaptateurs, appuyez les boutons des deux côtés du cosy (FIG. 32).

XI DEMONTAGE DE LA POUSSETTE

Réglez la poignée sur la position la plus basse et retirez le siège / landau du châssis (FIG. 33). Appuyez le bouton de verrouillage, tirez des deux côtés (FIG. 34) et rabattez la poignée (FIG. 35). Prenez la ceinture centrale pour transporter le châssis et soulevez le châssis (FIG. 36). Le châssis devrait se plier automatiquement (FIG. 37).

REMARQUE IMPORTANTE! Ne pas démonter la poussette sans que le landau, le siège ou le cosy soient retirés (FIG. 38A et 38B).

XII SOINS ET ENTRETIEN

L'acheteur s'engage à assurer l'installation correcte de tous les éléments fonctionnels, ainsi que l'entretien et les ajustements appropriés pour maintenir la poussette en bon état technique.

La poussette doit être vérifiée régulièrement à la recherche des problèmes potentiels. Les mesures suivantes doivent être entreprises pour assurer la sécurité de l'enfant et pour prévenir le raccourcissement de la durée de vie du produit :

- Vérifier la solidité et la sécurité de tous les rivets et les connexions.
- Vérifier tous les dispositifs de fixation ainsi que les roues et leurs pneus et les remplacer ou les réparer si nécessaire.
- Vérifier que tous les dispositifs de sécurité fonctionnent correctement, en portant une attention particulière aux fixations principales et supplémentaires qui doivent pouvoir se déplacer librement à tout moment.

Nous vous prions d'arrêter d'utiliser la poussette en cas de doute sur son utilisation correcte ou la suspicion de tout danger.

Si les roues grincent, lubrifiez les essieux avec une fine couche de silicone. N'utilisez pas de produits à base d'huile ou de graisse parce qu'ils attirent la saleté qui entrave le mouvement.

XIII NETTOYAGE

Si les composants du châssis de la poussette ont été exposés à l'eau salée, nous recommandons de les rincer à l'eau douce (l'eau du robinet) dès que possible.

Ne pas laver. Le produit peut être lavé doucement avec un chiffon humide et un détergent doux.



Laver à une température maximale de 30° C, mode « délicat ».



Ne pas blanchir.



Ne pas sécher dans un sèche-linge.



Ne pas repasser.



Ne pas nettoyer à sec.

Ne pas plier et ne pas stocker le produit lorsqu'il est mouillé et ne jamais le stocker dans des conditions humides, car cela pourrait entraîner la formation de moisissures.

Gentili Clienti,

Grazie per aver acquistato il prodotto del marchio Kinderkraft.I nostri prodotti sono stati progettati pensando alla sicurezza e al comfort del bambino. La carrozzina è una soluzione ideale per chi apprezza la qualità, modernità e funzionalità. Questo prodotto soddisfa i requisiti della norma di sicurezza EN 1888:2012. Si prega di leggere il contenuto del presente manuale e seguire le sue istruzioni.

IMPORTANTE - Conservare le istruzioni per un uso futuro.

ATTENZIONE!

Non lasciare mai il bambino incustodito.

Assicurarsi che tutti i dispositivi di bloccaggio siano inseriti prima dell'uso.

Per evitare lesioni, assicurarsi che il bambino non si trovi in prossimità di questo prodotto al momento di apertura o chiusura.

Non permettere al bambino di giocare con il prodotto.

Prima di uso verificare che i dispositivi di fissaggio della navicella o seduta o seggiolino auto siano collegati correttamente.

Questo prodotto non è adatto per correre o pattinare.

Il prodotto è destinato al trasporto di un solo bambino contemporaneamente. Il carico massimo del cestello portaogetti è di 2 kg.Ogni carico aggiuntivo, appeso alle maniglie del passeggino, dietro lo schienale o sui lati provoca la perdita della sua stabilità. Il peso massimo della borsa appesa sulla maniglia telescopica è 1 kg.

Salendo sul marciapiede o un gradino, sollevare la sospensione anteriore.

Al momento della sistemazione e la rimozione del bambino dalla carrozzina, i freni devono essere bloccati .

Utilizzare solo le parti e gli accessori che vengono forniti o raccomandati dal costruttore. Non utilizzare altre parti o accessori.

Non posizionare il prodotto vicino al libero fuoco o altre fonti di calore.

Navicella:

Il presente prodotto, in forma di passeggino con una navicella, è stato progettato per i bambini che non sono in grado di sedersi senza aiuto, rotolare o gattonare. Peso massimo del bambino: 9 kg

La navicella non va utilizzata come ovetto. La maniglia della navicella viene utilizzata solo per montare e smontare la navicella sul telaio della carrozzina.

Non utilizzare un ulteriore materassino oltre al materassino in dotazione del prodotto.

Passeggino:

ATTENZIONE!

La seduta non è adatta per i bambini sotto i 6 mesi di vita. Utilizzare sempre il sistema di ritenute.

Il prodotto è destinato ai bambini da 6 mesi a 15 kg.

Seggiolino auto Kinderkraft MINK:

Il passeggino Kinderkraft VEO può essere offerto insieme con il seggiolino auto compatibile Kinderkraft MINK.

Il prodotto è destinato ai bambini dalla nascita fino a 13 kg.

Se il seggiolino auto viene utilizzato in combinazione con il passeggino, esso non sostituisce ne culla ne lettino. Se il vostro bambino ha bisogno di dormire dovrebbe essere trasferito nella navicella, culla o lettino.

I Componenti del passeggino

- A. Telaio
- B. Ruote anteriori
- C. Ruote posteriori
- D. Asse posteriore con freno
- E. Barra di sicurezza
- F. Seduta/navicella 2in1
- G. Cappottina
- H. Cinture di sicurezza
- I. Coprigambe
- J. Adattatori per seggiolino auto

II APERTURA DEL TELAIO DEL PASSEGGINO

Posizionare il telaio su una superficie piana. Per sbloccare premere il pulsante del manico telescopico e tirare il meccanismo (FIG. 1). Sollevare la maniglia verso l'alto (FIG. 2). Aprire il telaio fino a sentire un suono di blocco (FIG 3). Per il montare l'asse posteriore con freno (parte D), posizionare il telaio secondo FIG. 4 e montare l'asse (FIG. 5) fino a udire il caratteristico suono di blocco.

ATTENZIONE! Quando il telaio è in posizione naturale, la leva del freno deve trovarsi sul lato genitore/maniglia telescopica.

III MONTAGGIO/SMONTAGGIO RUOTE

Inserire le ruote anteriori (parte B) nei fori nella parte anteriore del telaio, fino a sentire il suono di blocco come illustrato nella Figura 6A. Per smontare le ruote, premere il pulsante di sgancio rapido (FIG. 6B). Il passeggino è dotato di un sistema di ruote anteriori girevoli con la possibilità di bloccare il passeggino in posizione di marcia rettilinea. Per bloccare la ruota in posizione di marcia rettilinea, premere il pulsante (FIG. 6C) finché non si blocca in posizione di marcia rettilinea. Premere di nuovo il pulsante per sbloccare le ruote.

Inserire le ruote posteriori (parte C) nei fori dell'asse posteriore fino a bloccarle (con clic di bloccaggio) (FIG. 7A). Per smontare le ruote posteriori, premere il pulsante di bloccaggio ed estrarre le ruote dai fori (FIG. 7B).

ATTENZIONE! Prima di usare la carrozzina, assicurarsi che tutte le ruote siano installate correttamente.

IV UTILIZZO DEL FRENO

Il passeggino è dotato di un freno a pedale sull'asse posteriore. Premere verso il basso il pedale del freno (FIG. 8A) per attivare il freno. Per sbloccare il freno, sollevarlo verso l'alto (FIG. 8B).

V MONTAGGIO/SMONTAGGIO DELLA NAVICELLA E DELLA BARRA DI SICUREZZA

Posizionare la navicella su una superficie piana. Premere i pulsanti di regolazione del poggiapiedi per aprire la navicella (FIG. 9). Le posizioni del poggiapiedi possono essere regolate con questi pulsanti.

Prima di montare la navicella sul telaio del passeggino, fissare le chiusure a velcro sull'asta metallica sotto la navicella (FIG. 10) e lasciarla in posizione aperta (FIG. 11). Montando la navicella sul telaio del passeggino, inserirla nei fori previsti a tale scopo (FIG. 12) su entrambi i lati del passeggino fino a quando non scatta in posizione.

ATTENZIONE! LA NAVICELLA PUÒ ESSERE MONTATA SOLTANTO IN POSIZIONE OPPOSTA ALLA DIREZIONE DI MARCIA (il bambino è rivolto verso il genitore che spinge la carrozzina).

La barra di sicurezza deve essere inserita negli appositi fori del telaio della seduta, uno per lato, fino a quando non scatta in posizione (FIG. 13).

VI MONTAGGIO DEL COPRIGAMBE E DELLA CAPPOTTINA

Fissare il coprigambe (parte I) utilizzando la cerniera all'interno della seduta / della navicella. Chiudere la cerniera (FIG. 14) e chiudere la chiusura a velcro sulla barra di sicurezza.

Chiudere la cerniera della cappottina all'interno della seduta / della navicella (FIG. 16). Serrare quindi le fibbie del telaio in modo che i perni entrino nei fori (FIG. 15). La cappottina permette di estendere l'area di copertura della navicella e del seggiolino. A tale scopo aprire la cerniera all'esterno del rivestimento della cappottina (FIG. 17) ed estendere la cappottina.

ATTENZIONE! Il passeggino in versione con la navicella aperta in modo corretto è illustrato nella FIG. 18.

VII TRASFORMAZIONE DELLA NAVICELLA IN SEDUTA

Per cambiare la funzione di navicella in quella di passeggino è necessario rimuovere la navicella dal telaio. Fissare quindi le due fibbie sotto la seduta (FIG. 19 e FIG. 20) e rimontare sul telaio. Regolare successivamente lo schienale nella sua posizione seduta utilizzando la cinghia dietro lo schienale (FIG. 21).

La seduta ha 4 posizioni: sdraiata, 2 semi-sedute e seduta, regolabili tramite una leva che si trova sul telaio della seduta (FIG. 22) e una cinghia dietro lo schienale.

VIII CINTURE DI SICUREZZA

Premere il pulsante per aprire la fibbia (FIG. 23A). Per proteggere il bambino, collegare gli attacchi delle cinture inguinali e degli spallacci, e successivamente inserire nella fibbia centrale fino allo scatto (FIG. 23 B). Le cinture di sicurezza devono essere regolate ogni volta (FIG. 23C), in modo che il bambino sia correttamente protetto.

Se il bambino nella navicella non sta ancora seduto da solo, non si ribalta da un lato all'altro e non si alza sulle mani e sulle ginocchia, l'uso delle cinture non è obbligatorio. Allacciare tutte le cinture con fibbia e coprire con il materassino.Rimuovere gli spallacci, cinture inguinali e cintura sparti gambe dai fori (FIG. 24A) spingendo gli attacchi in plastica all'interno. Installazione avviene in

modo inverso (FIG. 24B). Dopo l'installazione, assicurarsi chegli attacchi in plastica blocchino saldamente le cintura.

IX REGOLAZIONE DELL'AMMORTIZZAZIONE E DELLA MANIGLIA TELESCOPICA

Il passeggino è dotato di una regolazione della sospensione. Le leve di regolazione si trovano sul lato inferiore dell'asse posteriore con il freno sul lato cestello (FIG. 25). Per la marcia su superfici irregolari, tirare saldamente la leva verso l'asse posteriore fino a bloccarla in posizione (FIG. 26). In questa posizione gli ammortizzatori assorbono tutti i dislivelli. Per la marcia su superficie piana, tirare saldamente il pulsante nella direzione opposta fino a quando non si blocca in posizione (FIG. 27). In questa posizione gli ammortizzatori daranno una maggiore stabilità.

Per regolare la lunghezza del manico telescopico, premere il pulsante al centro del manico e tirarla verso se stessi o spingere (FIG 33).

X MONTAGGIO DEL SEGGIOLINO AUTO SUL TELAIO DEL PASSEGGINO

Gli adattatori inclusi sono compatibili con i seggiolini auto: Kinderkraft, Maxi Cosi®, Cybex® e sono adatti per i modellii: Kinderkraft MINK, Cybex Aton, Aton 2, Aton Q i Maxi Cosi Mico, Mico AP, Mico NXT, Mico Max 30, Citi, Cabrio, e CabrioFix.

Posizionare gli adattatori nei fori su entrambi i lati del seggiolino fino a udire il clicc di blocco (FIG. 28). Montando il seggiolino sul telaio del passeggino, inserirlo negli appositi fori su ciascun lato della stessa fino al caratteristico suono di bloccaggio (FIG. 29). Per rimuovere il seggiolino dal telaio, tirare le leve degli adattatori su entrambi i lati della passeggino (FIG. 30) e rimuovere il seggiolino.

ATTENZIONE! Il seggiolino sul telaio deve essere sempre posizionato in senso contrario alla marcia (bambino rivolto verso il genitore che spinge il passeggino) (FIG. 31).

Per rimuovere gli adattatori, premere i pulsanti su entrambi i lati del seggiolino (FIG. 32).

XI SMONTAGGIO DEL PASSEGGINO

Regolare la maniglia nella posizione più bassa e rimuovere la seduta/la navicella dal telaio (FIG. 33) Premere il pulsante di bloccaggio, tirare su entrambi i lati (FIG. 34) e piegare la maniglia (FIG. 35). Afferrare la cinghia centrale di trasporto che serve a trasportare il telaio e sollevarlo (FIG. 36). Il telaio dovrebbe ripiegarsi in modo automatico (FIG. 37).

ATTENZIONE! Non smontare il passegino senza aver rimosso la navicella, la seduta o il seggiolino (FIG. 38A e 38B).

XII CURA E MANUTENZIONE

È a cura dell'acquirente assicurare il corretto montaggio di tutti gli elementi funzionali, oltre ai lavori specifici di manutenzione e regolazione al fine di mantenere la carrozzina in buone condizioni tecniche.

La carrozzina deve essere periodicamente controllata per rilevare eventuali problemi. Di seguito si presentano i passi importanti da eseguire per garantire la sicurezza al bambino e per evitare l'accorciamento della vita del prodotto:

- •Controllare la forza e la sicurezza di tutti i rivetti e le giunture.
- Controllare tutti i dispositivi di bloccaggio, le ruote ed le gomme e, se necessario, effettuare la loro sostituzione o riparazione.
- •Verificare che tutti i dispositivi di sicurezza funzionino correttamente, con particolare attenzione agli attacchi principali e secondari che dovrebbe muoversi liberamente in qualsiasi momento.

In caso di dubbio circa l'uso corretto o sospetto di pericolo, si chiede di smettere di usare la carrozzina.

Se le ruote cigolano, lubrificare gli assi con un sottile strato di silicone. Non utilizzare prodotti a base di olio o grasso perché attirano lo sporco che rende difficile il movimento.

XIII PULIZIA

Se i componenti del telaio del passeggino sono stati esposti ad acqua salata, si raccomanda di risciacquarli al più presto con acqua dolce (acqua del rubinetto).

Non lavare.Il prodotto può essere lavato delicatamente con un panno umido e un detergente delicato.



Lavare a temperatura max 30°C, programma delicato



Non candeggiare



Non asciugare in asciugatrice



Non stirare



Non lavare a secco

Non piegare o conservare il prodotto quando è bagnato e non conservarlo in condizioni di umidità, perché potrebbe provocare la formazione di muffa.

Szanowni Klienci,

Dziękujemy za zakup produktu marki Kinderkraft. Nasze produkty zostały zaprojektowane z myślą o bezpieczeństwie oraz komforcie Twojego dziecka. Wózek jest idealnym rozwiązaniem dla tych, którzy cenią sobie jakość, nowoczesność oraz funkcjonalność. Produkt spełnia wymagania normy bezpieczeństwa EN 1888:2012. Prosimy o zapoznanie się z treścią instrukcji obsługi oraz o stosowanie się do jej zaleceń.

WAŻNE - zachować te instrukcje do przyszłego zastosowania.

OSTRZEŻENIE!

Nigdy nie pozostawiaj dziecka bez opieki.

Upewnij się przed użyciem, czy wszystkie urządzenia blokujące są włączone.

Aby uniknąć obrażeń, upewnij się, czy twoje dziecko jest odsunięte kiedy rozkłada się lub składa niniejszy produkt.

Nie pozwalaj dziecku bawić się niniejszym produktem.

Sprawdź, czy urządzenia mocujące gondolę lub siedzisko lub fotelik samochodowy są prawidłowo załączone przed użyciem. Ten produkt nie nadaje się do biegania ani jazdy na rolkach.

Produkt jest przeznaczony do transportu jednego dziecka w tym samym czasie. Maksymalne obciążenie koszyka to 2 kg. Każde dodatkowe obciążenie, zawieszone na rączkach wózka, pod oparciem lub na bokach, powoduje pogorszenie jego stabilności. Maksymalna waga torby zawieszonej na rączce teleskopowej to 1 kg.

Wjeżdzając na krawężnik lub inny stopień, należy podnieść przednie zawieszenie.

Hamulce powinny być zablokowane podczas wkładania i wyjmowania dziecka.

Należy używać wyłącznie części i akcesoriów, które są dostarczone lub rekomendowane przez producenta. Nie używać innych części i akcesoriów. Nie stawiać produktu w pobliżu otwartego ognia lub innych źródeł gorąca.

Dotyczy gondoli:

Ten produkt, w formie wózka z gondolą, jest przeznaczony dla dzieci, które nie potrafią samodzielnie siadać, przewracać się ani raczkować na kolanach i rękach. Maksymalna waga dziecka: 9 kg.

Gondola nie pełni funkcji nosidełka dla dziecka. Rączka gondoli służy tylko i wyłącznie do montażu i demontażu gondoli w stelażu wózka.

Nie należy wkładać dodatkowego materaca poza tym dostarczonym wraz z produktem.

Dotyczy spacerówki:

OSTRZEŻENIE!

To siedzisko nie jest odpowiednie dla dzieci w wieku poniżej 6 miesięcy życia.

Zawsze używaj systemu zapięć.

Produkt przeznaczony dla dzieci od 6 miesięcy do 15kg.

Dotyczy fotelika samochodowego Kinderkraft MINK:

Wózek Kinderkraft VEO może być oferowany w zestawie z kompatybilnym fotelikiem samochodowym Kinderkraft MINK.

Produkt przeznaczony dla dzieci od urodzenia do 13kg.

Jeżeli fotelik używany jest w połączeniu z wózkiem, to nie zastępuje on kołyski ani łóżeczka. Jeśli twoje dziecko potrzebuje snu, to powinno być przeniesione do gondoli, kołyski lub łóżeczka.

I Elementy wózka

- A. Rama
- B. Przednie koła
- C. Tylne koła
- D. Tylna oś z hamulcem
- E. Pałąk zabezpieczający
- F. Siedzisko/gondola 2w1
- G. Daszek
- H. Pasy bezpieczeństwa
- I. Pokrowiec na nóżki
- J. Adaptery do fotelika samochodowego

II ROZKŁADANIE RAMY WÓZKA

Ramę należy ustawić na płaskiej powierzchni. W celu odblokowania naciśnij przycisk blokady rączki teleskopowej i pociągnij mechanizm (RYS. 1). Podnieś rączkę do góry (RYS. 2). Rozłóż ramę, aż do usłyszenia charakterystycznego dźwięku blokady (RYS. 3). W celu montażu tylnej osi z hamulcem (część D), ramę należy ustawić zgodnie z RYS. 4 i zamontować oś (RYS. 5), aż do momentu charakterystycznego dźwięku blokady.

UWAGA! Po ustawieniu ramy w pozycji naturalnej, dźwignia hamulca powinna znajdować się po stronie rodzica/ rączki teleskopowej.

III MONTAŻ/DEMONTAŻ KÓŁ

Włóż przednie koła (część B) w otwory w przedniej części ramy, aż usłyszysz dźwięk blokady zgodnie z rysunkiem 6A. W celu zdemontowania kół wciśnij przycisk szybkiego zwolnienia (RYS. 6B). Wózek posiada system skrętnych kół przednich z możliwością blokady do jazdy na wprost Aby zablokować koło do jazdy na wprost, należy nacisnąć przycisk (RYS. 6C), aż się zablokuje i koło zostanie w pozycji do jazdy na wprost. Aby odblokować koła, należy nacisnąć przycisk ponownie.

Włóż tylne koła (część C) w otwory w tylnej osi, aż do momentu zablokowania (z dźwiękiem blokady; RYS. 7A). W celu demontażu tylnych kół naciśnij przycisk blokady i wyciągnij koła z otworów (RYS. 7B).

UWAGA! Przed przystąpieniem do użytkowania wózka upewnij się, że wszystkie koła są prawidłowo zamontowane.

IV UŻYWANIE HAMULCA

Wózek wyposażony jest w nożny hamulec postojowy znajdujący się na tylnej osi. Wciśnij pedał hamulca na dół (RYS. 8A), aby hamulec został aktywowany. Odblokowanie następuje po podniesieniu pedału do góry (RYS. 8B).

V MONTAŻ/DEMONTAŻ GONDOLI I PAŁAKA ZABEZPIECZAJĄCEGO

Gondolę należy ustawić na płaskiej powierzchni. Wciśnij przyciski do regulacji podnóżka, aby rozłożyć gondolę (RYS. 9). Pozycje podnóżka można regulować za pomocą tych przycisków.

Przed montażem gondoli na ramie wózka, należy zamocować rzepy na metalowym pręcie pod spodem gondoli (RYS. 10) i pozostawić go w położeniu rozłożonym (RYS. 11).

Montując gondolę na stelażu wózka należy wpiąć ją w przeznaczone do tego otwory (RYS. 12) po obu stronach wózka, aż do charakterystycznego kliknięcia.

<u>UWAGA! GONDOLA MOŻE BYĆ TYLKO MONTOWANA TYŁEM</u> <u>DO KIERUNKU JAZDY (dziecko przodem do opiekuna</u> prowadzącego wózek).

Pałąk zabezpieczający należy wpiąć w przeznaczone do tego otwory na ramie siedziska po jednym z każdej strony, aż do charakterystycznego kliknięcia (RYS. 13).

VI MONTAŻ POKROWCA NA NÓŻKI I DASZKA

Załóż pokrowiec na nóżki (część I) przy użyciu zamka, znajdującego się od wewnętrznej strony siedziska/ gondoli. Zapnij zamek (RYS. 14) i zamknij rzep pokrowca na pałąku zabezpieczającym.

Zaciśnij klamry daszku na ramie, tak by trzpienie weszły w otwory (RYS. 15). Zapnij zamek daszka dookoła wewnętrznej strony siedziska / gondoli (RYS. 16). Daszek ma możliwość zwiększenia obszaru pokrycia gondoli i siedziska. W tym celu należy otworzyć zamek znajdujący się na zewnętrznej stronie poszycia daszku (RYS. 17) i rozłożyć daszek.

UWAGA! Poprawnie rozłożony wózek w wersji gondolowej pokazany jest na RYS. 18.

VII ZAMIANA GONDOLI W SIEDZISKO

W celu zmiany siedziska z funkcji gondoli na funkcję spacerówki należy wyjąć gondolę z ramy. Następnie spiąć ze sobą dwie klamry pod siedziskiem (RYS. 19 i RYS. 20) i zamontować ponownie na ramie. W dalszej kolejności należy wyregulować oparcie siedziska do pozycji siedzącej, przy użyciu paska za oparciem (RYS. 21).

Siedzisko posiada 4 pozycje: leżącą, 2 x półleżącą i siedzącą, regulowane za pomocą dźwigni, która się znajduje na ramie siedziska (RYS. 22) oraz paska za oparciem.

VIII PASY BEZPIECZEŃSTWA

Naciśnij przycisk, aby otworzyć klamrę (RYS. 23A). Aby zabezpieczyć dziecko, należy połączyć zaczepy pasów biodrowych i naramiennych, a następnie wsunąć do klamry środkowej, aż się zatrzaśnie (RYS. 23B). Pasy bezpieczeństwa należy regulować każdorazowo (RYS. 23C), aby dziecko było należycie zabezpieczone.

Jeżeli dziecko w gondoli jeszcze nie siedzi samodzielnie, nie przewraca się z boku na bok i nie podnosi się na rękach i kolanach, korzystanie z pasów nie jest wymagane. Należy zapiąć wszystkie pasy przy pomocy klamry i przykryć materacem. Demontaż pasów (do czyszczenia): Należy wyjąć pasy naramienne, biodrowe i krokowy z otworów (RYS. 24A) przepychając plastikowe zaczepy do wnętrza. Montaż

przebiega w odwrotny sposób (RYS. 24B). Po montażu upewnić się, że plastikowe zaczepy pewnie blokują pasy.

IX REGULACJA AMORTYZACJI i TELESKOPOWEJ RĄCZKI

Wózek posiada dwustopniową regulację amortyzacji. Dźwignie regulujące znajdują na spodzie tylnej osi z hamulcem po stronie koszyka (RYS. 25). Do jazdy po nierównych powierzchniach mocno pociągnij dźwignię w stronę tylnej osi, aż się zablokuje (RYS. 26). W tej pozycji amortyzatory będą łagodzić wszystkie nierówności. Do jazdy na płaskiej powierzchni mocno pociągnij przycisk w odwrotnym kierunku, aż się zablokuje (RYS. 27). W tej pozycji amortyzatory będą dawać większą stabilność.

W celu regulacji długości teleskopowej rączki wciśnij przycisk w jej środkowej części i pociągnij do siebie lub pchnij (RYS. 33).

X MONTAŻ FOTELIKA SOMOCHODOWEGO NA STELAŻU WÓZKA

Dołączone adaptery są kompatybilne z fotelikami samochodowymi: Kinderkraft, Maxi Cosi®, Cybex® i pasują do modeli: Kinderkraft MINK, Cybex Aton, Aton 2, Aton Q i Maxi Cosi Mico, Mico AP, Mico NXT, Mico Max 30, Citi, Cabrio, and CabrioFix.

Umieść adaptery w otworach po obu stronach fotelika aż usłyszysz dźwięk blokady (RYS. 28). Montując fotelik na stelażu wózka, należy wpiąć go w przeznaczone do tego otwory, z każdej strony wózka, aż do charakterystycznego dźwięku blokady (RYS. 29). Aby zdemontować fotelik z ramy, należy pociągnąć dźwignie w adapterach po obu stronach wózka (RYS. 30) i wyjąć fotelik.

UWAGA! Fotelik na ramie musi być zawsze umieszczony tyłem do kierunku jazdy (dziecko przodem do opiekuna prowadzącego wózek) (RYS. 31).

W celu demontażu adapterów należy przycisnąć przyciski po obu stronach fotelika (RYS 32).

XI DEMONTAŻ WÓZKA

Wyreguluj rączkę do najniższej pozycji (RYS. 33) i wyjmij siedzisko/ gondolę z ramy. Wciśnij przycisk blokady, pociągnij z obu stron (RYS. 34) i złóż rączkę (RYS. 35). Chwyć środkowy pas do przenoszenia stelaża i podnieś stelaż do góry (RYS. 36). Stelaż powinien złożyć się automatycznie (RYS. 37).

UWAGA! Nie wolno demontować wózka bez zdjętej gondoli, siedziska lub fotelika (RYS. 38A i 38B).

XII PIELĘGNACJA I KONSERWACJA

Obowiązkiem nabywcy jest zapewnienie prawidłowej instalacji wszystkich elementów funkcyjnych, jak również dokonywanie właściwych zabiegów

konserwacyjnych oraz regulacji w celu utrzymania wózka w dobrym stanie technicznym.

Wózek należy okresowo sprawdzać pod kątem potencjalnych problemów. Poniżej przedstawiono istotne czynności, jakie należy wykonać w celu zapewnienia bezpieczeństwa dziecku oraz zapobieżenia skróceniu żywotności produktu:

- Sprawdzić wytrzymałość i bezpieczeństwo wszelkich nitów i połączeń.
- Sprawdzić wszystkie urządzenia unieruchamiające oraz koła i ich ogumienie i w razie potrzeby dokonać ich wymiany lub naprawy.
- Sprawdzić, czy wszystkie urządzenia zabezpieczające działają prawidłowo, ze szczególnym uwzględnieniem głównych i dodatkowych zapięć, które powinny poruszać się swobodnie w każdej chwili.

Prosimy zaprzestać korzystania z wózka w razie wątpliwość co do poprawnego użycia bądź podejrzenia o jakiegokolwiek niebezpieczeństwo.

Jeśli koła piszczą, należy nasmarować osie cienką warstwą silikonu. Nie wolno używać produktów na bazie oleju lub smaru, ponieważ przyciągają one brud, który utrudnia ruch.

XIII CZYSZCZENIE

Jeżeli elementy podwozia wózka zostały narażone na działanie słonej wody, zalecamy możliwie jak najszybsze spłukanie ich wodą słodką (z kranu).

Nie prać. Produkt można przemywać delikatnie wilgotną ściereczką i łagodnym środkiem myjącym.



Prać w temperaturze maks. 30°C, proces łagodny.



Nie wybielać



Nie suszyć w suszarce bębnowej



Nie prasować



Nie czyścić chemicznie

Nie składać, ani przechowywać produktu, gdy jest mokry i nigdy nie przechowywać go w wilgotnych warunkach, ponieważ może to doprowadzić do tworzenia się pleśni.

Produkt entspricht der Norm EN 1888:2012
Product complies with norm: EN 1888:2012
El producto cumple con la norma: EN 1888: 2012
Notre produit répond aux normes de sécurité EN 1888:2012
Prodotto aderente alle norme: EN 1888:2012
Produkt zgodny z norma: EN 1888:2012



HERSTELLER/MANUFACTURER/FABRICANTE/FABRICANT/
FABBRICANTE/PRODUCENT:
4Kraft Sp. z o. o.
ul.Tatrzańska 1/5
60-413 Poznań, Poland